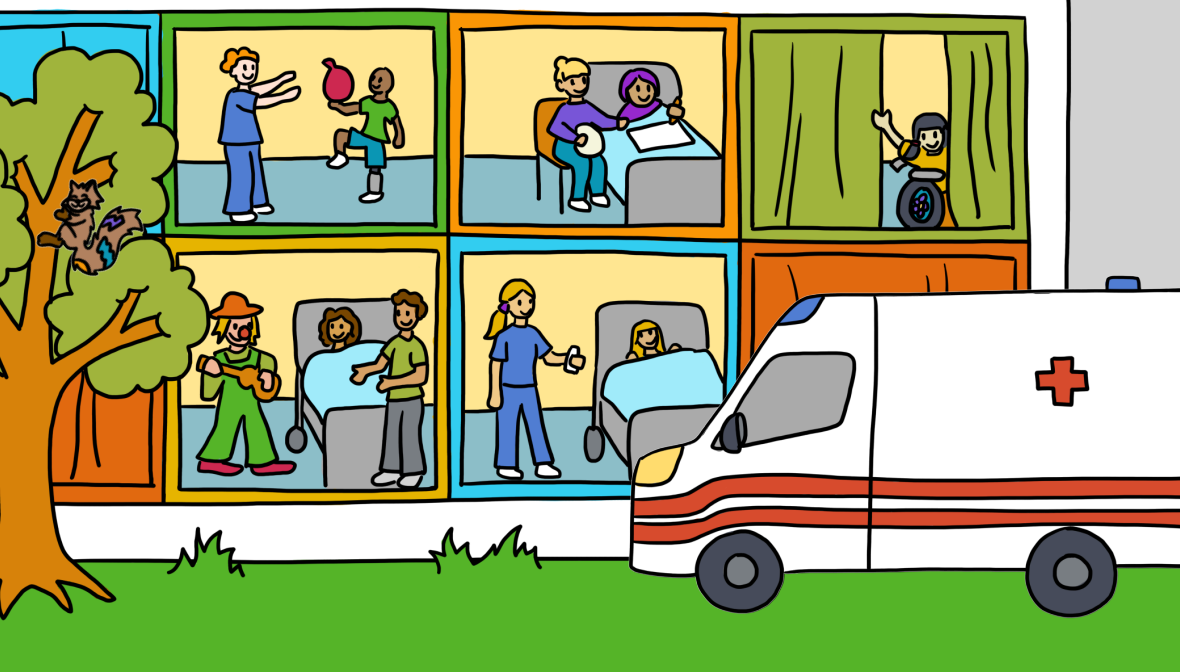
Deine Rechte im Krankenhaus



Herzlich Willkommen im Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin
der Universitätsmedizin Essen!

Das ganze Team der Kinderklinik ist für dich da.

Alle helfen, damit es dir besser geht.

Wir möchten, dass du dich hier immer sicher und gut aufgehoben fühlst.

Kinder haben Rechte!

Es gibt Rechte für Kinder im Krankenhaus. Diese Rechte gelten überall in Europa.

Es ist wichtig, dass du deine Rechte kennst und verstehst.

Wir haben die Rechte für Kinder im Krankenhaus aufgeschrieben. Und wir haben Bilder dazu gemalt.

Wir achten deine Rechte!

Wir sind für DICH da!

Wir helfen jedem Kind und jedem Jugendlichen.

Wir behandeln alle mit dem gleichen Respekt und der gleichen Aufmerksamkeit!

Es ist egal, woher du oder deine Eltern kommen, welche Hautfarbe ihr habt, zu welcher Religion ihr gehört, welches Geschlecht ihr habt, wen ihr liebt oder wie viel Geld ihr habt.

Wir sind für dich da!

Du hast das Recht …

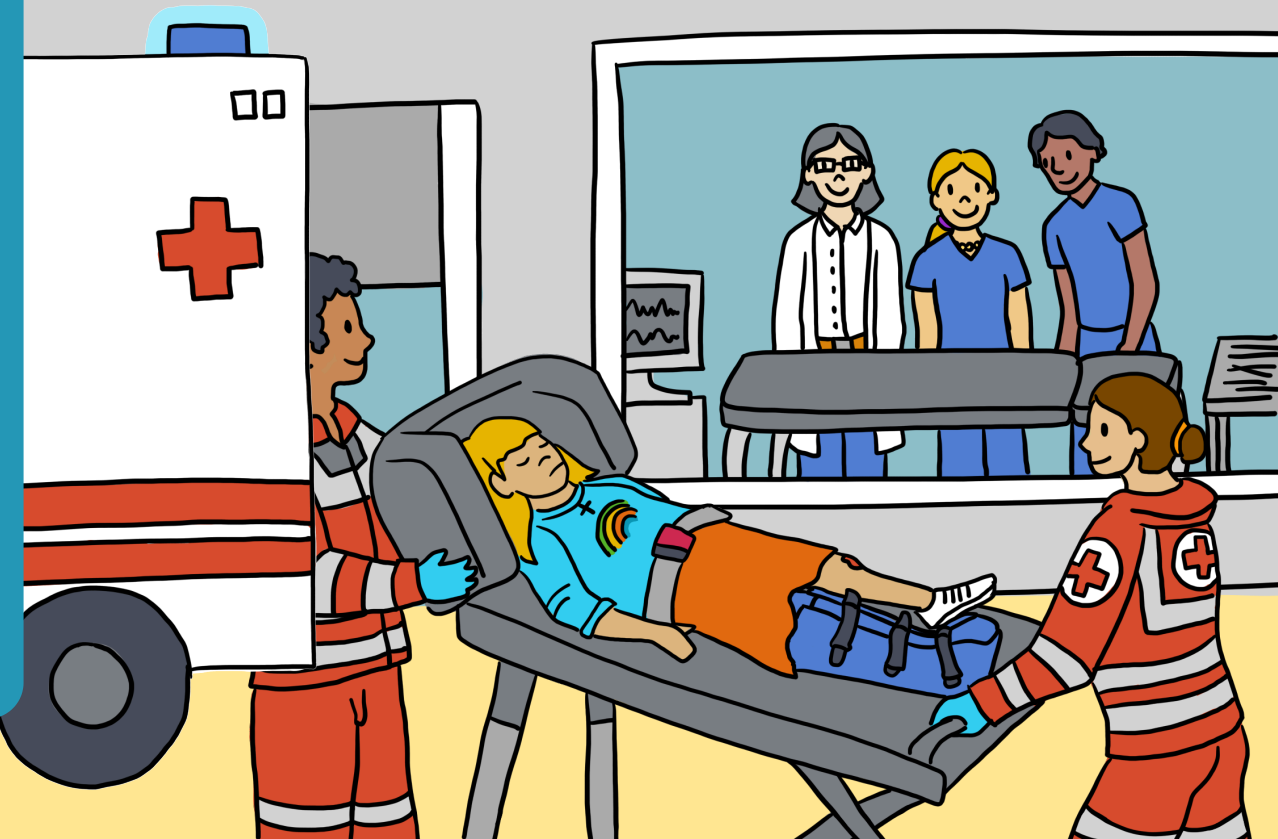
… so gut wie möglich behandelt zu werden und so schnell wie möglich behandelt zu werden.

Wir wollen viele Kinder und Jugendliche gut und schnell behandeln.

Deshalb haben wir oft viel zu tun.

Wir geben uns für dich und für alle anderen Kinder die größte Mühe!

Charly hatte einen Fahrradunfall. Sie muss schnell untersucht und behandelt werden. Alle im Krankenhaus stehen dafür bereit.



Du hast das Recht ...

... zu Hause oder in einer Tagesklinik behandelt zu werden.

Du musst nur dann im Krankenhaus sein, wenn es nicht anders geht.

Wenn du fit genug bist, kannst du nach Hause gehen.

Das entscheiden wir alle gemeinsam.

Du hast das Recht …

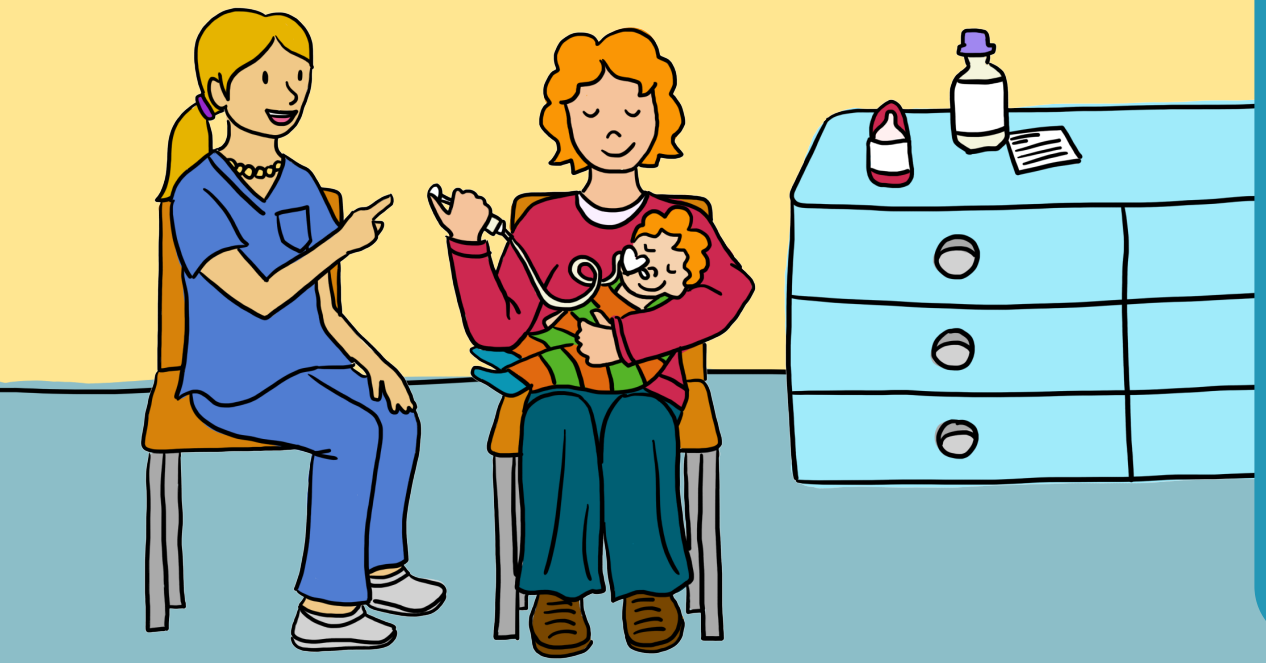
… deine Bezugsperson bei dir zu haben.

Egal, wie es dir geht, deine Bezugsperson kann Tag und Nacht bei dir sein.

Du sollst dich nie allein fühlen. Du sollst dich auch im Krankenhaus sicher und geborgen fühlen.

Manchmal gibt es Situationen, in denen deine Bezugsperson nicht bei dir schlafen kann. Wir erklären euch dann genau wieso.

Leo kann nicht schlucken. Er braucht Hilfe beim Essen und Trinken. Er hat eine Ernährungssonde. Pflegekraft Lina zeigt Leos Mama, wie sie Leo Nahrung geben kann.



Du hast das Recht …

… dass deine Bezugsperson bei dir im Krankenhaus bleibt.

Wir müssen deiner Bezugsperson sagen, dass sie bleiben darf.

Deine Bezugsperson hat das Recht bei deiner Behandlung mitzumachen.

Wir helfen ihr dabei.

Du hast das Recht …

… dass dir und deiner Bezugsperson alles erklärt wird.

Wir müssen dir genau zuhören und du sollst und darfst Fragen stellen.

Wir beantworten deine Fragen so, dass du sie verstehst.

Frau Doktor Herz muss bei Max Blut abnehmen. Sie erklärt vorher genau, was sie dabei macht.

Und sie nimmt beim Teddy Blut ab. Max kann dann schon mal sehen, wie das geht.

Aylin braucht einen neuen Verband.

Du hast das Recht …

… mitzubestimmen, wenn es um dich und deine Gesundheit geht.

Und du hast das Recht, dass wir dich schützen. Wir schützen dich zum Beispiel vor Behandlungen, die nicht nötig sind.

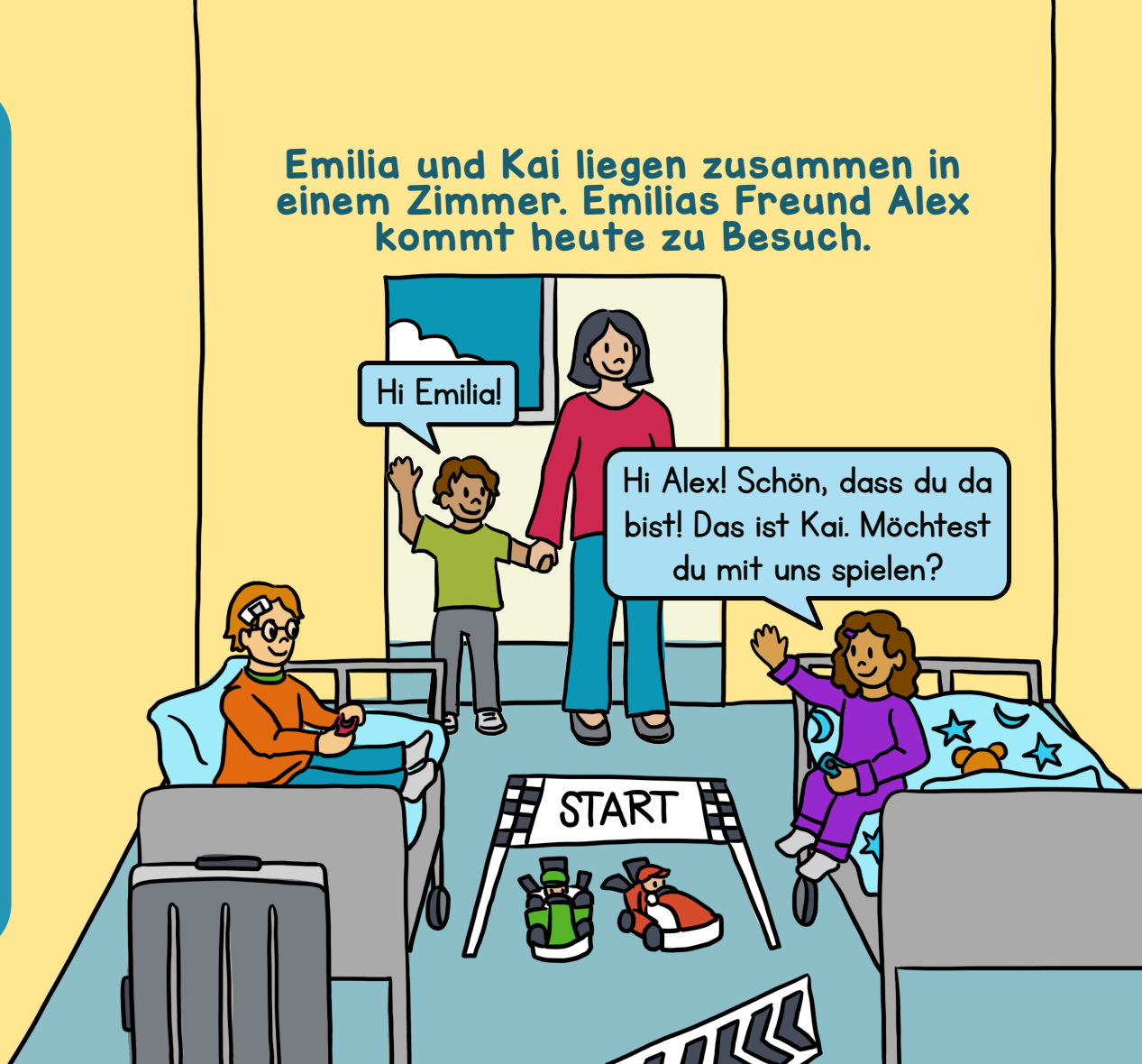
Das bedeutet, dass wir nur die Behandlungen machen, die für deine Gesundheit wichtig sind.

Wir finden gemeinsam mit dir und deiner Bezugsperson den besten Weg für deine Behandlung.

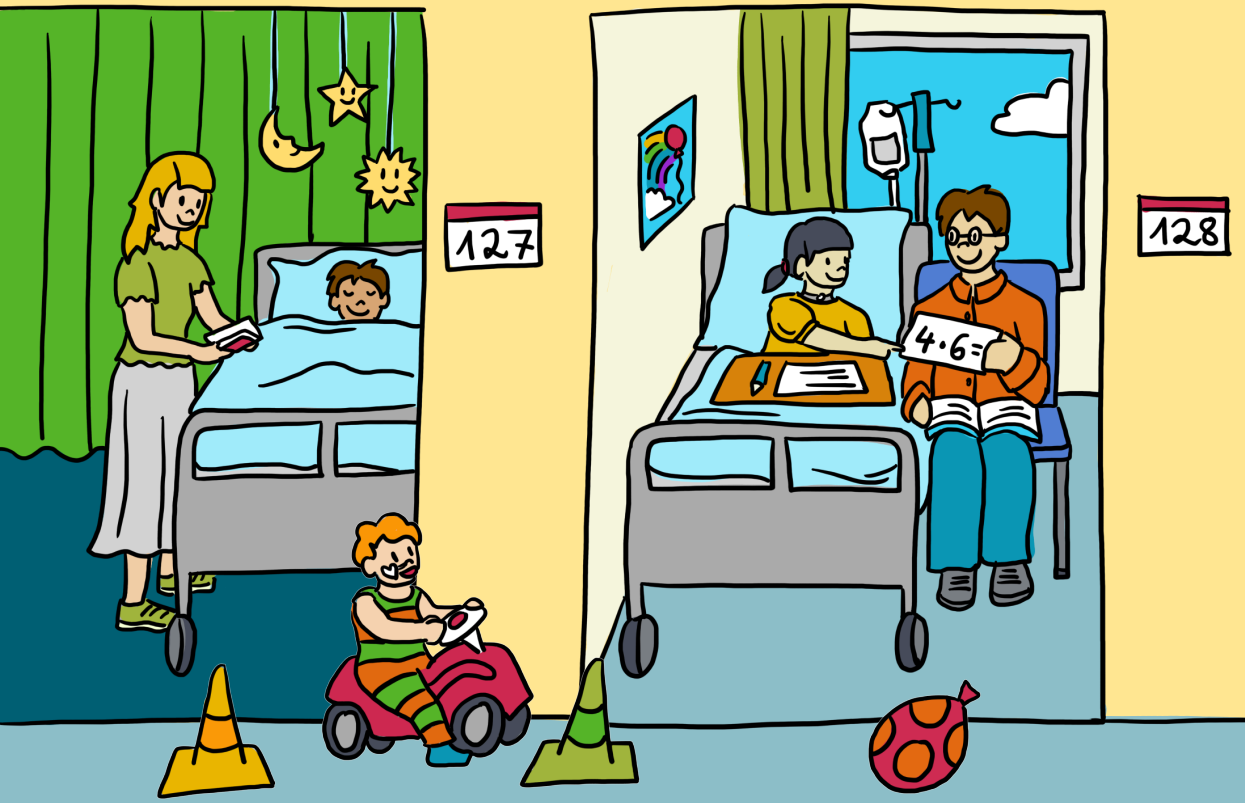
Du hast das Recht ...

... im Krankenhaus gemeinsam mit anderen Kindern und Jugendlichen betreut zu werden. Wir achten darauf, dass du mit Kindern oder Jugendlichen zusammen bist, die ähnliche Dinge brauchen oder machen wollen wie du.

Du hast auch das Recht, Besuch zu bekommen. Niemand ist zu alt oder zu klein, um dich zu besuchen. Du musst natürlich fit genug sein und du darfst keine ansteckende Krankheit haben. Bei Besuch sollen nicht alle gleichzeitig kommen. Und es soll niemand durch Besuch gestört werden.



Yuki ist schon lange im Krankenhaus.
Sie kann nicht zur Schule gehen.
Deshalb kommt der Lehrer in ihr Zimmer.



Du hast das Recht …

… dich im Krankenhaus wohlzufühlen.

Du darfst lernen und spielen und dich ausruhen. Es muss Räume und Material zum Spielen und Lernen geben.

Eine Lehrerin oder ein Lehrer kommt zu dir, wenn du länger im Krankenhaus bleiben musst.

Wir achten darauf, dass du dich wohlfühlst. Wir lernen extra, was Kinder und Jugendliche dafür brauchen.

Du hast das Recht …

… dass dir alle im Krankenhaus mit Feingefühl begegnen.

Wir achten zum Beispiel darauf, wie alt du bist. Wir gucken auf deinen Körper und auf deine Stimmung. Dann überlegen wir gemeinsam, was du brauchst.

Du sollst dich wohlfühlen und dir soll nichts peinlich sein.

Das bedeutet auch, dass alle zuerst ihren Namen sagen und dir genau erklären, was sie machen.

Omar hat Bauchschmerzen.

Aylin wurde operiert. Sie darf sich jetzt nicht bewegen. Sie muss Pipi im Bett machen. Sie bekommt ein Steckbecken.

Du hast das Recht ...

... dass du mit Taktgefühl und Verständnis behandelt wirst.

Wir sehen dich als ganzen Menschen. Darum untersuchen wir deinen ganzen Körper.

Und wir achten darauf, wie du dich fühlst.

Wir wollen nicht, dass dir etwas peinlich ist. Du kannst immer sagen, wenn dir etwas unangenehm ist. Wenn es möglich ist, nehmen wir immer darauf Rücksicht.

Du hast das Recht …

… dass deine Behandlung immer besser wird.

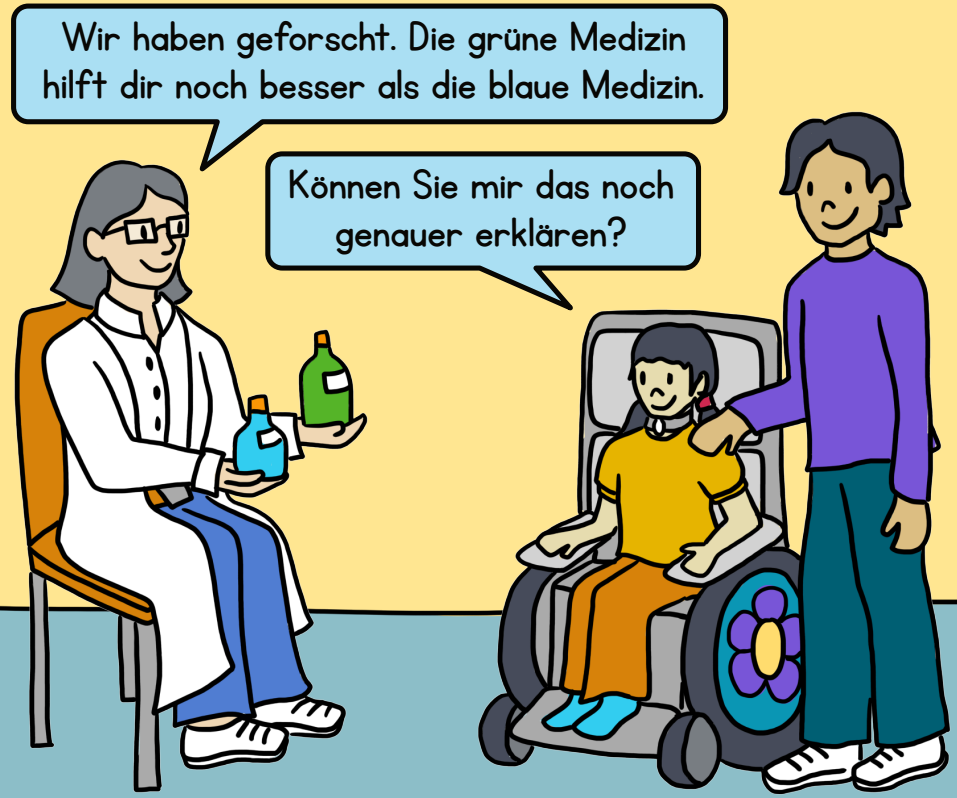
Es gibt viele verschiedene Krankheiten bei Kindern und Jugendlichen. Wir verstehen manche Krankheiten noch nicht gut. Auch die besten Kinderärztinnen und Kinderärzte wissen manchmal nicht, was sie gegen eine Krankheit machen können.

Darum brauchen wir Forschung.

Kinder haben das Recht, dass wir für sie forschen. Und Kinder brauchen Medizin für Kinder.

Frau Doktor Herz und Professor Wissbegierig erforschen eine Krankheit.

Yuki hat seit ihrer Geburt eine Krankheit. Diese Krankheit bleibt für immer.



Du hast das Recht ...

... dass wir immer besser werden.

Wir lernen bei Fortbildungen und aus der Forschung, was in der Kindermedizin neu ist.

Dadurch wissen wir, was die beste Möglichkeit für deine Behandlung ist.

Viele Personen überlegen dann zusammen, was dir am besten hilft.

Impressum

EACH Charta

Realisierung

Pediatric Health Play Team
https://phpt.ume.de

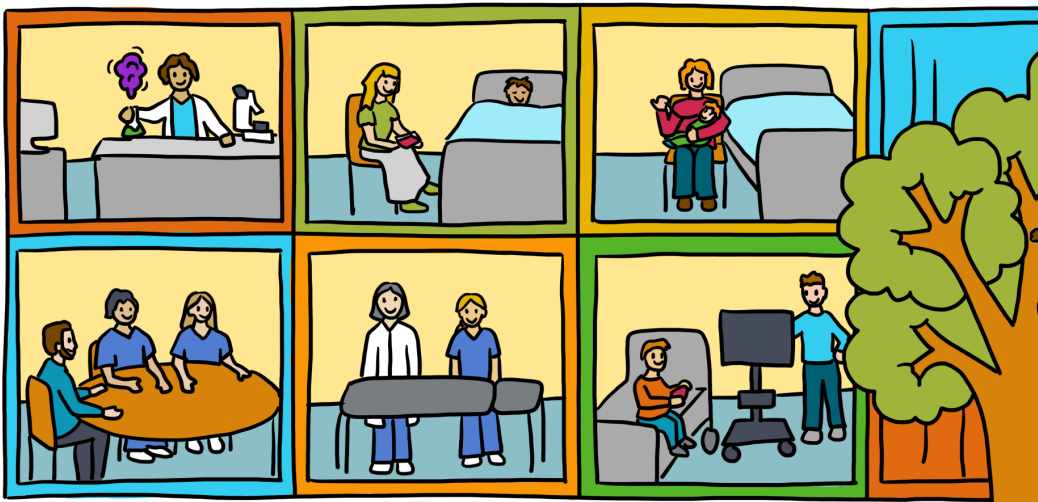
Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin
Universitätsklinikum Essen
Hufelandstraße 55
45147 Essen

Vielen Dank an das Dr. von Haunersche Kinderspital des LMU Klinikums München für die Inspiration zu diesem Buch.

Die Texte wurden auf Basis der EACH-Charta von Mitarbeitenden des Pediatric Health Play Teams bearbeitet.

Die Illustrationen stammen von Sarah Haefs.

Mit freundlicher Unterstützung der
StiftungUniversitätsmedizinEssen

Im Krankenhaus arbeiten
wir alle zusammen.

Wir sind für dich da,
damit es dir besser gehen kann!